

An: Vereine des KBV, Mitglieder der EK

Datum: 04.07.2025, 18:00

Ort: Klagenfurt, Cafe Meran

Zusammenfassung EK-Meeting 04.07.2025

Allgemein

Am 04.07. fand im Cafe Meran ein Zusammentreffen des KBV Vorstandes mit den Vertretern der EK statt.

Der KBV Vorstand wurde durch Wolfgang Schupanz, Astrid Furjan, Manuel Grill, Valentin Vatrov und Christian Ozim vertreten. Bis auf eine Vertretung aus Völkermarkt waren alle Vereine anwesend.

Finanzierung der laufenden Saison, Ausblick bis Jahresende, Fördermittel ab 2026

Astrid Furjan gab einen Zwischenbericht über die bisherigen Ausgaben 2025, sowie eine Kostenschätzung für die ÖM im Oktober. Es wird mit einem Plus von etwa 8000€ zum Saisonende gerechnet. Schwierig gestalten sich die Verhandlungen bezüglich Förderungen mit den Zuständigen beim Land Kärnten. Zwar wird es hier von Seite des Vorstandes weiterhin Gespräche geben, trotzdem wurde bereits in Aussicht gestellt, dass es kaum oder keine Förderungen geben wird. Begründet wird dies von Seiten des Fördergebers durch die geringe Anzahl an Jugendlichen im KBV. Dies wird 2026 dazu führen, dass der Vorstand die verbliebenen Jugendlichen in Bezug auf GP-Teilnahmen oder die Beschickung zur ÖM nicht mehr unterstützen kann. Dies hätte somit indirekt Auswirkungen auf die restlichen ÖM-Starter, da bestehende Mittel aufgeteilt werden müssten.

Von Seiten des Präsidenten kam der Vorschlag einen gemeinschaftlichen Jugendtopf zu bilden, um die Kosten für die Jugend zu decken. Die Diskussion darüber verlief sich in einer Debatte über die Jugendarbeit in den einzelnen Vereinen.

Kärnten Kader/ Jugendkader

Friedl Rassi präsentierte den Anwesenden ein Konzept für die Bildung eines Kaders in Kärnten. Während dieser auch Spieler und Spielerinnen bei den Herren, Damen und Senioren beinhalten würde, fokussierte Friedl, ausgehend von den Diskussionen davor, sich besonders auf die Ideen zur Bildung des Jugendkaders.

Grundgedanke war eine Entlastung des Vorstandes bezüglich Jugendarbeit, wofür die Spieler Höberl und Kletz auch ihre Unterstützung zugesagt haben. Da die betreffenden Spieler selbst im

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

Venloweg 50

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKATXXXX

Spielgeschehen sehr aktiv sind, wurde darauf verwiesen, dass Seitens des KBV trotzdem für Betreuung bei GPs oder ÖMs gesorgt werden müsste.

Friedl Rassis Idee beinhaltet bereits Ausarbeitungen bezüglich einer generellen Struktur des Kaders, Training etc.

Während der Präsentation lag der Fokus aber klar auf Möglichkeiten für den generellen Zuwachs im Jugendbereich. Folgende Überlegungen wurden genannt:

- Nutzung der Plattform schulsportservice.at. Im Moment wird dies nur von Wolfsberg genutzt, eine Nutzung für die anderen Vereine wird vom KBV Sekretär angefragt werden.
- Vor allem die letzten Schulwochen vor den Sommerferien sollen für den Kontakt zu Schulen genutzt werden, um sich als Partner für Schulaktivitäten ins Spiel zu bringen
- Kooperation mit anderen Sportarten bzw. Vereinen
- das Anbieten von Eltern/Kind Turnieren und/ oder Elternabenden in den Vereinen
- eine offenere Kommunikation zwischen den KBV Vereinen um den Ideenaustausch zur Jugendförderung zu erleichtern
- moderneres Auftreten in den sozialen Medien -> hier kam auch Kritik von anwesenden Jugendlichen, dass der allgemeine Auftritt des KBV und der Vereine nicht besonders ansprechend für Kinder und Jugendliche sei. Das Angebot der Jugendlichen die online Präsenz auf social media zu überarbeiten bzw. neu aufzubauen, stieß auf große Zustimmung der Anwesenden

Von Seiten des Präsidenten kam der Wunsch, in Zukunft eine Kärntner Bundesligamannschaft zu stellen, die sich aus den Kaderspielerinnen und -spielern zusammensetzen soll.

In Hinblick auf die Finanzierung eines BL-Teams kam der Vorschlag beim ÖPBV das Konzept des Preisgeldes für die BL zu hinterfragen und hin zu einer finanziellen Unterstützung der BL-Teilnehmer zu verändern. Dies wird vom Vorstand beim ÖPBV eingebracht werden. Auch Charity Veranstaltungen mit den KBV Tischen wären möglich, um finanzielle Mittel zu lukrieren.

Weiters kam zu einem späteren Zeitpunkt die Diskussion zustande, inwieweit ein Kärntenkader die bestehenden Qualifikationskriterien für die ÖM beeinflussen würde. Diesbezüglich muss zeitnah eine Lösung erarbeitet werden.

ÖM Teilnehmer 2025 (Stand Juli)/ Vorinformationen

Die ÖM 2025 wird wieder in Mödling stattfinden. Der Vorstand hat sich bereits um Zimmerreservierungen gekümmert, eine offizielle Ausschreibung wird im August erwartet.

Bei den Herren wird mit Stand Juli mit vier Kärntner Teilnehmern gerechnet, da zwei ÖPBV Plätze möglich sind.

Ebenso zwei ÖPBV Plätze zeichnen sich bei den Damen ab, hier ist allerdings noch ein Damen GP zu spielen, der auch Auswirkungen auf den LV Platz haben könnte.

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

Venloweg 50

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKATXXXX

Bei den Senioren erfüllt im Moment nur ein Spieler die Kriterien. Auch hier gibt es noch die Möglichkeit, durch einen GP Punkte zu erspielen, einige Kärntner Spieler sind hier noch auf Schlagdistanz zur Nominierung.

Bei der Jugend wird es wahrscheinlich drei U19 Spieler, einen U17 Spieler und eine Starterin bei den Mädchen geben.

Neuwahlen im KBV im Herbst

Der Vorstand hat nach langer interner Diskussion beschlossen, für eine weitere Periode zu kandidieren. Diesbezüglich wurde von Astrid Furjan ein weiteres Mal angesprochen, dass hierzu bei den Vereinen ein Umdenken im Umgang mit den Funktionären stattfinden muss, damit eine respektvolle Kommunikation auf Augenhöhe gewährleistet ist.

Die Neuwahlen müssen bereits vor der ÖM stattfinden, da sich der Präsident Anfang November einer Operation unterziehen muss und es dadurch nicht zu Verzögerungen kommen soll. Dies wurde von den Vereinsvertretern befürwortet.

Ebenso möchte Wolfgang Schupanz seine Doppelfunktion als Jugendwart abgeben.

Der Sportwart Einzel hat gegenüber dem Präsident die Belastung einer kompletten Saison als Turnierleiter angesprochen. Als Lösungsvorschlag wurde die Möglichkeit präsentiert, dass die Turniere in den jeweiligen Kategorien von unterschiedlichen Personen geleitet werden (Trattnig weiterhin allg. LMs und B-Turniere, Mischitz Damen LMs, Orlitsch Jugendturniere, Senioren noch offen)

Berichte aus den Vereinen

Standard:

Die Lage für den BC Standard wird als sehr prekär dargestellt. Die Suche nach einem neuen Obmann gestaltet sich als sehr schwierig, Vereinsleben ist praktisch kaum vorhanden. Sollte bis Ende 2025 keine Lösung gefunden werden, steht die Auflösung im Raum. Von Seiten Room Eight kam der Vorschlag, eine Wiederbelebung mit Hilfe der anderen Klagenfurter Vereine zu starten (gemeinsames Spielen usw.), um so das Feuer im Verein neu zu entfachen. Meran gab zu bedenken, dass ebenso eine Fusionierung mit Cool Pool oder Meran möglich wäre, da auch die aktuelle Spielstätte des BC Standard als wenig einladend angesehen wird. Beide Vorschläge werden vom BC Standard überdacht.

Room Eight/ Cool Pool/ Wolfsberg:

Room Eight, Cool Pool und Wolfsberg veranstalten gemeinsam eine Hobbyturnierserie, die laut Norbert Malle guten Zuspruch erfährt. Um den Erfolg noch zu vergrößern, wurde die Bitte an das neue Social Media Team geäußert, die Turnierserie vermehrt zu bewerben. Ebenso wurde das

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

Venloweg 50

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at

www.billardinkaernten.at

ZVR: 529930394

IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561

BIC: KSPKATXXXX

Angebot an die anderen Vereine gemacht, in Zukunft in den Hobbybereich mit einzusteigen. Die Struktur wurde von Norbert bereits ausgearbeitet und kann von jedem Verein übernommen werden. Beim KBV wurde angefragt, ob die Möglichkeit besteht, sich am Preisgeldtopf zu beteiligen, um attraktivere Geschenke für die Hobbyspieler organisieren zu können. Weiters äußerte Norbert die Idee einer 2er Teamliga, ein konkretes Konzept wird er bei Interesse ausarbeiten.

Bleiburg:

Von Seiten des PBC Bleiburg kamen mehrere Vorschläge bezüglich des Ligaablaufes. Hier wurde auf die Sitzung zur Ligaorganisation im Herbst verwiesen.

Ebenso wurde ein Sommerfest vorgeschlagen. Hier wurde an den geringen Zuspruch der Spielerinnen und Spieler für die Saisonabschlussfeier von vor zwei Jahren erinnert.

gez. Christian Ozim | Sekretär

KÄRNTNER BILLARD VERBAND

Venloweg 50
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee

office@billardinkaernten.at
www.billardinkaernten.at
ZVR: 529930394
IBAN: AT23 2070 6045 0082 9561
BIC: KSPKATXXXX